

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Hötte. Hanns Sigmund Innerseer zu Innernsee und Schmi-
ding lebte im Jahre 1578, und besaß es verläßlich noch im
Jahre 1689; Hanns Reinprecht Innerseer zu Innernsee,
schrieb sich noch im Jahre 1606 Herr zu Innernsee und Reich.

Reitenhaßlach.

Es war ein Zisterzienser-Stift im Rentamte Burgbau-
sen jenseits des Salzflusses, da es aber wegen den hierlän-
digen Entien einen Kommissariatsbezirk von der Pfarre Sit-
genberg, Loco Braunau im Innviertel verwalten muß, so ver-
dient es hier allerdings einen Platz, obgleich man vor der
Hand die näheren Verhältnisse noch nicht angeben kann.

Ried.

Ein schöner landesfürstlicher Markt mit 324 Häusern,
einem Schlosse und zwey Pfarren im Kommissariatsbezirke Ried
im Innviertel, durch die zwey Vormärkte fließen die Oberach
und Breitach, oder Breitach; bey Alten-Ried vereinigen sie
sich mitsammen, und vermengen sich bey der Hofmark Ester-
nach mit dem Andiffenflusse.

Zu Ried ist das k. k. Kreisamt, Bankatgefallen=Inspektorat,
das k. k. Landgericht, eine k. k. Salzver Silberung, Tabak-
Hauptniederlage, eine Poststation und der Mittelpunkt von
mehreren Straßen; auf einer Hauptstraße hat man 4 Stun-
den nach Altheim, auf einer andern 6 nach Schöerding, auf
einer Kommerzialstraße 3 nach Zell und Riedau, auf der
Hauptstraße 3 nach Haag, auf einer Kommerzialstraße 3 nach
Frankenberg, und auf einer solchen 2 Stunden nach Lands-
burg zu gehen.